

www.bwpat.de

Hrsg.: Karin Büchter, Martin Fischer, Franz Gramlinger, H.-Hugo Kremer & Tade Tramm

hrsg@bwpat.de

bwp @ Newsletter (133): 12-12-2012

Inhalt:

=====

- 1. Ausgabe 23 zur Akademisierung der Berufsbildung ist online
- 2. Call for Papers für Ausgabe 24
- 3. LeserInnen-Umfrage noch bis 20.12. offen!
- 4. Eine neue Rezension auf bwp @
- 5. PÄDAGOGIK Lese-Empfehlungen
- 6. bwp @ Informativ
- 7. Ein neuer "alter" Kooperationspartner

Diesen Newsletter finden Sie als pdf-Datei unter: http://www.bwpat.de/newsletter/133.pdf

1. Ausgabe 23 zur Akademisierung der Berufsbildung ist online

Seit heute finden Sie wieder eine neue Startseite auf <u>www.bwpat.de</u> – und zwar die **Ausgabe 23: Akademisierung der Berufsbildung**!

Karin BÜCHTER, Dietmar FROMMBERGER und H.-Hugo KREMER, die Herausgeber dieser Ausgabe, schreiben im Editorial (1): "In der (berufs-)bildungspolitischen Diskussion gehört die Akademisierung der Berufsbildung zu einer der zentralen Forderungen. Zu verstehen sind unter dieser Thematik zwei Blickrichtungen. Einerseits wird die Frage aufgeworfen, inwieweit in der beruflichen Bildung und auf der Basis beruflicher Erfahrungen Kompetenzen erworben werden, die einen Zugang zur Hochschulbildung ermöglichen und legitimieren könnten (Stichwort 3. Bildungsweg). Es geht insofern im Kern um die Frage der Vermittlung der Studierfähigkeit in der Berufsbildung und damit um die Relation allgemeiner und beruflicher Bildung. (...) Andererseits tangiert das Thema die institutionelle und inhaltliche Ausrichtung der beruflichen Bildung. Im Mittelpunkt steht also die Frage, wie die berufliche Bildung weiterzuentwickeln ist, um den veränderten Anforderungen in den Arbeitsmarktsegmenten und den gestiegenen Ansprüchen der Beschäftigten und Lernenden in der beruflichen Bildung gerecht zu werden."

Lesen Sie das gesamte Editorial: http://www.bwpat.de/ausgabe23/editorial_23.pdf

Die 16 Beiträge, die beim Start dieser Ausgabe online gehen, gliedern sich in drei Teile:

Teil A - Gleichwertigkeit und Differenz beruflicher und akademischer Bildung

@ Daniela AHRENS (Universität Bremen): Bildungstypen und ihr Habitus: Von der Durchlässigkeit zur sozialen Öffnung der Hochschule

http://www.bwpat.de/ausgabe23/ahrens_bwpat23.pdf

- @ Jessica HEIBÜLT & Eva ANSLINGER (Universität Bremen): Den dritten Bildungsweg neu denken zur Bedeutung individueller Lernbiographien für die Studienentscheidung und die erfolgreiche Bewältigung des Übergangs Beruf-Hochschule http://www.bwpat.de/ausgabe23/heibuelt-anslinger-bwpat23.pdf
- @ Detlef BUSCHFELD & Bernadette DILGER (Universität Köln): Gleichwertigkeit von beruflicher und akademischer Bildung im Lichte der Kompetenzorientierung Erfahrungen und Diskussionspunkte aus Forschungs- und Entwicklungsprojekten http://www.bwpat.de/ausgabe23/buschfeld_dilger_bwpat23.pdf

Volker REIN (BIBB, Bonn): Aspekte der Kompatibilität beruflicher und hochschulischer Bildung in der Kompetenzorientierung

http://www.bwpat.de/ausgabe23/rein bwpat23.pdf

Teil B - Gestaltung von Wegen zwischen beruflicher und hochschulischer Bildung

@ Mirko SCHÜRMANN (Fachhochschule Bielefeld): Erfahrungen individueller und pauschaler Anrechnung beruflich erworbener Kompetenzen von Pflege- und Gesundheitsfachkräften auf pflegepädagogische Studiengänge

http://www.bwpat.de/ausgabe23/schuermann bwpat23.pdf

@ Dietrich PUKAS (Bad Nenndorf): Gestaltung des Verhältnisses von beruflicher und allgemeiner Bildung als Zugang zur Hochschulbildung

http://www.bwpat.de/ausgabe23/pukas_bwpat23.pdf

@ Anna ROSENDAHL & Manfred WAHLE (Universität Duisburg-Essen): Annäherungsstrategien der berufsbildenden Schulen an den Hochschulsektor: Chancen und Barrieren am Beispiel des Berufskollegs in Nordrhein-Westfalen (NRW)

http://www.bwpat.de/ausgabe23/rosendahl_wahle_bwpat23.pdf

@ Agnes DIETZEN & Tom WÜNSCHE (Bundesinstitut für Berufsbildung): Die Bedeutung der Aufstiegsfortbildung als Schnittstelle zur Hochschule – eine Untersuchung in Betrieben wachsender Beschäftigungsfelder

http://www.bwpat.de/ausgabe23/dietzen_wuensche_bwpat23.pdf

@ Nina Maria WACHENDORF, Marion RATH & Michael LENT (Hochschule Niederrhein, Krefeld): Die Verbindung von beruflicher und akademischer Bildung am Beispiel des dualen Studiums nach dem "Krefelder Modell". Das Erfolgsmodell der Hochschule Niederrhein. http://www.bwpat.de/ausgabe23/wachendorf_etal_bwpat23.pdf

@ Simone WANKEN & Alrun SCHLEIFF (TU Kaiserslautern & Universität Frankfurt): Kooperative Bildungsarrangements als Verbindung von Berufsbildung & Hochschule: Versuch einer systemtheoretischen Rekonstruktion

http://www.bwpat.de/ausgabe23/wanken_schleiff_bwpat23.pdf

- @ Ernst A. HARTMANN, Ida STAMM-RIEMER & Regina BUHR (Institut für Innovation und Technik in der VDI/VDE Innovation + Technik, Berlin): Weiterbildungsangebote im Hochschulbereich innovative und durchlässige Lern- und Bildungsformate

 http://www.bwpat.de/ausgabe23/hartmann_etal_bwpat23.pdf
- @ Rita MEYER (Universität Hannover): Theoretische und konzeptionelle Überlegungen zur Öffnung der Hochschulen als Lernorte der beruflichen Bildung http://www.bwpat.de/ausgabe23/meyer-bwpat23.pdf

Teil C - Wandel und Anpassung in der beruflichen Bildung: Nationale und internationale Perspektiven

- @ Felix RAUNER (Universität Bremen): Akademisierung beruflicher und Verberuflichung akademischer Bildung widersprüchliche Trends im Wandel nationaler Bildungssysteme http://www.bwpat.de/ausgabe23/rauner_bwpat23.pdf
- @ Martin MAYERL (Österreichisches Institut für Berufsbildungsforschung, Wien): Die "Berufsmatura" als ein Modell zur Erhöhung der Durchlässigkeit zwischen beruflicher und tertiärer Bildung in Österreich? Individuelle Bildungsverläufe und Motive von TeilnehmerInnen http://www.bwpat.de/ausgabe23/mayerl_bwpat23.pdf
- Wolker BANK (TU Chemnitz): "Qìlái! Búyuàn zuò núlì de rénmen …" * oder: Was Deutschland in der beruflichen Bildung von China lernen kann http://www.bwpat.de/ausgabe23/bank bwpat23.pdf
- @ Alexander SCHNARR (Universität Erfurt): ,Reflexionskatalysator Weiterbildung': Professionalisierung chinesischer Berufsschullehrkräfte im Medium berufsbezogener wissenschaftlicher Fortbildungen an deutschen Hochschulen

http://www.bwpat.de/ausgabe23/schnarr_bwpat23.pdf

Herzlichen Dank bei allen Autorinnen und Autoren für ihre Beiträge! Sie haben mit ihrer Verlässlichkeit und Termintreue die Arbeit der Herausgeber und des Redaktionsteams sehr unterstützt und mit der inhaltlichen Diskussion und Ausrichtung diese Ausgabe erst möglich gemacht!

Partner-INFO: SAP University Alliances



SAP auf der Übungsfirmenmesse/ Lehrerfortbildung

SAP University Alliances war auf der diesjährigen **48. internationalen Übungsfirmenmesse in Mannheim** vom 20. bis 22. November mit dem Thema erp4school vertreten. Ungefähr 3.000 Besucher sahen die insgesamt 113 Ausstellungen auf der Messe, die der Vermittlung wichtiger berufspraktischer Lernziele im kaufmännischen Bereich, der Präsentation praxisgerechter Arbeit der Übungsfirmen sowie dem fachlichen Erfahrungsaustausch der Teilnehmer und Ausbilder in Übungsfirmen dient. SAP konnte Netzwerke knüpfen und plant auch bereits die Teilnahme an der Messe 2013. Im Bereich Lehrerfortbildung wird in der Vorweihnachtswoche im Headquarter der SAP in Walldorf ein weiteres Basis-Training "erp4school" mit anschließender Zertifizierung für Lehrer in Baden-Württemberg stattfinden. Im Rahmen dieser Veranstaltung wird auch die zukünftige Zusammenarbeit thematisiert. http://uac.sap.com.

Follow SAP University Alliances: Facebook | Twitter | LinkedIn | Xing

2. Call for Papers für Ausgabe 24

Noch **bis** zum **21.12.2012** ist der Call for Papers für die nächste Ausgabe von **bwp**, die Nummer **24**, offen. Thema dieser Ausgabe ist "**Didaktik beruflicher Bildung**", inhaltlich betreut und herausgegeben wird sie von H.-Hugo KREMER, Martin FISCHER & Tade TRAMM, Erscheinungstermin ist Juni 2013.

Online finden Sie den Call unter http://www.bwpat.de/vorschau/cfp_bwpat24.pdf

Wir freuen uns auf Ihr Interesse und Ihre Einreichungen, bitte ausschließlich an redaktion24@bwpat.de!

Partner-INFO: GIZ



3

Die GIZ setzt Standards

Das Leistungsmodul "Invest in Integrated Systems" entwickelt sich positiv!

Im Auftrag des *Bahrain High Council for Vocational Training* entwickelt die GIZ International Services 125 Berufsstandards für Wachstumssektoren wie Einzelhandel, Hotel-/Gastronomie, Industrie, Bau sowie Finanz-/Banksektor und IT.

Für die saudische *Technical and Vocational Training Corporation* werden die bestehenden 250 Berufsstandards überarbeitet und aktuellen Anforderungen angepasst.

Darüber hinaus plant GIZ IS derzeit das erste Technical Trainer College für Frauen und setzt damit ein klares Bekenntnis für Gender-Themen in Saudi-Arabien.

Für Nachfragen: peter.wunsch@giz.de

Senior Business Developer Berufliche Bildung, GIZ IS

3. LeserInnen-Umfrage noch bis 20.12. offen!

Noch gut eine Woche können Sie sich an unserer **bwp** @ LeserInnen-Umfrage beteiligen. Was wir von Ihnen wissen wollen, ist, worauf Sie vorwiegend zugreifen!

Lesen und nutzen Sie bwp@-Beiträge

- a) v.a. in der HTML-Version (als Webseite)
- b) v.a. in der PDF-Version
- c) beides gleichwertig.

Beantworten Sie uns diese Frage bitte entweder anonym oder – wenn Sie einen der drei Preise gewinnen wollen – mit Angabe Ihres Namens und Ihrer Email-Adresse **bis** spätestens **20.12.2012**.

Zur bwp@LeserInnen-Umfrage: http://www.bwpat.de/content/informativ/leserinnen-umfrage-2012/

Unter allen nicht-anonymen Antworten verlosen wir die folgenden drei Bücher:

- @ WILBERS, Karl (2012). Wirtschaftsunterricht gestalten: Lehrbuch und Toolbox. Berlin.
- @ BÜCHTER, Karin/ HANF, Georg (Hrsg.) (2012): Der Deutsche Qualifikationsrahmen (DQR). Ein Konzept zur Erhöhung von Durchlässigkeit und Chancengleichheit im Bildungssystem? Bielefeld.
- @ PAECHTER, Manuela et al. (2012): Handbuch Kompetenzorientierter Unterricht. Weinheim.

Danke für Ihre Rückmeldung und Beteiligung, die für die Gestaltung von bwp@wichtig sind!

Partner-INFO: BWP Berufsbildung in Wissenschaft und Praxis

BWP: 4 für 2

BWP im Probeabonnement – vier für zwei: Sie erhalten vier Ausgaben der BWP und bezahlen zwei – für nur 15,80 €! Ausführliche Infos unter wbv.de/bwp ...

Das Abonnement verlängert sich automatisch zu den jeweils gültigen Bedingungen, wenn Sie es nicht nach Erhalt der vierten Ausgabe BWP schriftlich kündigen.

Werfen Sie auch einen Blick in die aktuelle Ausgabe der BWP mit dem Schwerpunktthema Qualifizierung in Gesundheits- und Pflegeberufen.

BWP | wbv.de | wbv-fachtagung | wbv-open-access.de



4. Eine neue Rezension auf bwp@

Eine neue Rezension haben wir von Klaus HALFPAP bekommen zu:



HOCKEL, Curd Michael/ JIRANEK, Heinz (2012): Coaching lernen – Ziele, Strategien, Interventionen.

München, Basel: Reinhardt Verlag. ISBN 978-3-497-02276-2; 197 S.; 24,90 €

Online:

http://www.bwpat.de/rezensionen/rezension_16-2012_hockel_jiranek.pdf

Danke an Kollegen Halfpap für die 16. Buchbesprechung auf www.bwpat.de in diesem Jahr!

Partner-INFO: PADAGOGIK Heft 12/2012

Thema: Üben - Anwenden - Vertiefen

Die Beiträge zeigen, wie das Üben effizienter und lustvoller gestaltet und wie es mit Anwendung und Vertiefung verbunden werden kann.

Vorgestellt werden Möglichkeiten

- zur Verbindung von Gruppenarbeit und Üben,
- zum Üben in den Fächern Mathematik, Fremdsprachen und Deutsch
- zum Üben in "kleinen" Fächern.

Außerdem in den Rubriken

- @ Beitrag: Die Forschungsbilanz von John Hattie.
- @ Serie Inklusion Folge 4: Möglichkeiten effektiver Förderung in heterogenen Gruppen.
- @ Pädagogik:kontrovers zu Kollektivstrafen?
- @ Rezensionen zu Digitale Lern- und Arbeitsformen

Vorschau auf Heft 1/2013:

Individualisierung im Fachunterricht

Mehr zu PÄDAGOGIK unter: www.beltz-paedagogik.de





5. PÄDAGOGIK Lese-Empfehlungen

Im aktuellen Heft **12/2012** der PÄDAGOGIK werden von **Jörg Schlömerkemper** die folgenden Bücher vorgestellt:

- @ Christian Nerowski, Tina Hascher, Martin Lunkenbein, Daniela Sauer (Hrsg.) (2012): Professionalität im Umgang mit Spannungsfeldern der Pädagogik.
- @ Franz Schott, Shahram Azizi Ghanbari (2012): **Bildungsstandards, Kompetenzdiagnostik und Kompetenz orientierter Unterricht zur Qualitätssicherung des Bildungswesens**. Eine problemorientierte Einführung in die theoretischen Grundlagen.
- @ Stephen Frank (2012): **eLearning und Kompetenzentwicklung**. Ein unterrichtsorientiertes didaktisches Modell.
- @ Rainer Benkmann, Solveig Chilla, Evelyn Stapf (Hrsg.) (2012): Inklusive Schule Einblicke und Ausblicke.
- @ Bernd Rita Braches-Chyrek, Gaby Lenz, Bernd Kammermeier (Hrsg.) (2012): **Soziale Arbeit und Schule**. Im Spannungsfeld von Erziehung und Bildung.
- @ Magda von Garrel (2012): **Instandsetzungspädagogik**. Integrationsansätze für lernentwöhnte Kinder.
- @ André Frank Zimpel (2012): Einander helfen. Der Weg zur inklusiven Lernkultur.
- @ Michael Felten, Elsbeth Stern (2012): Lernwirksam unterrichten. Im Schulalltag von der Lernforschung profitieren.
- @ Hans-Peter Waldrich (2012): **Wege aus der Schulmisere**. Plädoyer für eine pädagogische und bildungspolitische Wende.
- @ Tanjev Schultz, Klaus Hurrelmann (Hrsg.): **Bildung und Kleinstaaterei**. Brauchen wir mehr Bildungszentralismus?
- @ Thomas Unruh (2012): Lebenslang Lehrer? Alternativen zum Lehrerberuf.
- @ Arata Takeda (2012): **Wir sind wie Baumstämme im Schnee**. Ein Plädoyer für transkulturelle Erziehung.

Lesen Sie die gesamten Empfehlungen auf **bwp@** unter: http://www.bwpat.de/partner/Paedagogik/Empfehlungen 12-12.pdf

6. bwp@Informativ

@ STELLENAUSSCHREIBUNGEN:

- @ An der Abteilung für Wirtschafts- und Berufspädagogik (a.Univ.-Prof.Dr. G. H. Neuweg), der Sozial- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Johannes Kepler **Universität Linz** gelangen ehest möglich **zwei Stellen** zur Besetzung (Bewerbungsschluss: **26.12.**2012):
- a) befristet auf vier Jahre die Stelle eines Universitätsassistenten bzw. einer Universitätsassistentin mit Diplom/Master oder Doktorat/Ph.D. im vollen Beschäftigungsausmaß: http://www.wipaed.jku.at/images/stories/aktuell/Ausschreibungstext_Nf_MA_webpage.pdf
- b) die Stelle eines Universitätsassistenten bzw. einer Universitätsassistentin mit Doktorat/Ph.D. im vollen Beschäftigungsausmaß. Die Stelle ist zunächst auf sechs Jahre befristet, bietet aber die Möglichkeit für eine Entfristung über eine Qualifizierungsvereinbarung (Habilitationsmöglichkeit): http://www.wipaed.jku.at/images/stories/aktuell/Ausschreibungstext_Nf_SF_webpage.pdf
- @ Am Institut für Berufspädagogik und Erwachsenenbildung der **Universität Hannover** ist zum Sommersemester 2013 eine Stelle für einen/eine **Wissenschaftliche(n) Mitarbeiter/in** (E 13 TV-L, FwN) zu besetzen. Die Stelle ist zunächst auf 3 Jahre befristet und auf höchstens 5 Jahre verlängert werden. Bewerbungsschluss: **20.12.**2012 http://www.bwpat.de/informativ/zu_personellem/WMA_hannover_dez2012.pdf

@ PUBLIKATIONSHINWEIS:

@ SCHLÖGL, Peter/ MAYERL, Martin (2012): Neue Wege beruflicher Bildung zur Sicherung lebensbegleitender Beschäftigungsfähigkeit. Ein österreichisches Berufsbildungsdelphi. Berlin u.a.: LIT Verlag. 136 S., ISBN 978-3-643-50439-5, 19.90 €.

@ VERMISCHTES:

- @ Die OECD schreibt mit dem **Thomas J. Alexander Fellowship Programme** ein Stipendium aus, das nicht uninteressant ist. Bewerbungen sind bis zum 21.12.2012 möglich, der Ausschreibungstext ist hier zu finden: http://www.oecd.org/pisa/pisafellowshipsandgrants.
- @ Die Literaturdokumentation im Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB) hat zwei neue Auswahlbibliografien zu den Themen Inklusion in der beruflichen Bildung und Gesundheitsförderung in der Ausbildung veröffentlicht:

 http://www.bibb.de/dokumente/pdf/a1bud auswahlbibliografie-jesundheitsfoerderung.pdf
- @ Die Nummer 4 des "Bildungsmonitors für die Jugendsozialarbeit" ist erschienen. Der Bildungsmonitor systematisiert bildungspolitisch relevante Entwicklungen im Bund und in den Bundesländern, gibt Hinweise auf neue und laufende bildungspolitische Studien und Programme, stellt deren Inhalte und Ergebnisse vor und informiert über aktuelle Erkenntnisse des Fachdiskurses aus Forschung und bildungspolitisch relevanten Organisationen. Der Bildungsmonitor kann heruntergeladen werden unter: http://www.jugendsozialarbeit.de/bildungsmonitor
- @ Die Ausgabe 17 des Magazins erwachsenenbildung.at mit dem Titel "Aspekte betrieblicher Weiterbildung. Zugänge Ressourcen Beispiele" ist online: http://erwachsenenbildung.at/magazin/

Partner-INFO: 17. Hochschultage Berufliche Bildung



Vom 13. bis 15. März 2013 finden an der Universität Duisburg-Essen die 17. Hochschultage Berufliche Bildung statt, die mit dem Rahmenthema "Arbeit der Zukunft – Zukunft der Arbeit: Berufliche Bildung, Qualifikation und Fachkräftebedarf im Zeichen des demographischen Wandels" eine als besonders vordringlich und aktuell herausgestellte Herausforderung aufgreifen. Mit 18 Fachtagungen, 23 Workshops,

Posterpräsentationen und der Veranstaltung des Berufsbildungsraums Rhein-Ruhr bieten die 17. Hochschultage allen Interessierten aus den Bereichen der Beruflichen Bildung ein breites Forum zum fachlichen Austausch und Diskussion. Aktuelle Informationen zum umfassenden Veranstaltungsprogramm, dem abwechslungsreichen Beiprogramm sowie zur Anmeldung (Frühbucher-Preis bis zum 31.12.2012!) sind online über die Website zur Tagung unter www.hochschultage-2013.de verfügbar.

7. Ein neuer "alter" Kooperationspartner

Wir freuen uns, dass wir auch mit den **17. Hochschultagen Berufliche Bildung**, die im März 2013 stattfinden werden (siehe mehr dazu oben) wieder eine Kooperation schließen konnten. Geplant ist auch wieder eine Online-Publikationsmöglichkeit der Beiträge, die im Sommer/ Herbst 2013 als **Spezial 6** auf www.bwpat.de online gehen wird.

Wir halten Sie natürlich auf dem Laufenden.

Damit wünschen wir Ihnen eine anregende Lektüre mit der neuen Ausgabe 23, uns wünschen wir noch einige Rückmeldungen zu unserer LeserInnen-Umfrage und uns allen schon jetzt schöne und erholsame Weihnachtstage

die bwp@ Herausgeber

Karin Büchter, Martin Fischer, Franz Gramlinger, H.-Hugo Kremer & Tade Tramm

bwp@ Berufs- und Wirtschaftspädagogik - online

ISSN 1618-8543 <u>www.bwpat.de</u> Anschrift der Herausgeber: bwp@

c/o Universität Hamburg, Sedanstr. 19, 20146 Hamburg

mail to: hrsg (at) bwpat.de

Sie erhalten diesen Newsletter, weil Sie sich dafür auf www.bwpat.de eingetragen haben.

Wenn Sie andere davon informieren wollen, leiten Sie diese E-Mail oder den Link bitte weiter.

Wenn Sie diesen Newsletter abbestellen wollen, schicken Sie eine Mail an:

herausgeber (at) bwpat.de

Sollten Sie in diesem Newsletter inserieren oder eine Kooperation mit *bwp* @ als Partner oder Sponsor eingehen wollen, so schicken Sie uns diesbezüglich bitte ebenfalls eine kurze Mail.

Partner von bwp@sind:

SAP University Alliances: http://uac.sap.com

PÄDAGOGIK bei BELTZ: www.beltz-paedagogik.de

giz - Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ)

GmbH: www.giz.de

VLW – Bundesverband der Lehrerinnen und Lehrer

an Wirtschaftsschulen e.V.: www.vlw.de

Karl WILBERS: Wirtschaftsunterricht gestalten www.wirtschaftsunterricht-gestalten.de

W. Bertelsmann Verlag Fachverlag für Bildung, Beruf und Sozialforschung www.wbv.de











